

# GEMEINDE ADELSHOFEN



## an der Romantischen Straße im Naturpark Frankenhöhe

mit den Gemeindeteilen Adelshofen, Gickelhausen, Haardt, Ruckertshofen  
Großharbach, Neustett, Tauberscheckenbach, Tauberzell und den Mühlen  
Karrenmühle, Salznersmühle, Uhlenmühle und Hautschenmühle



Bekanntmachungen in der Gemeinde Adelshofen Nr. 2011 – 44 - 2009  
Gemeinde Adelshofen, Tel. 336 oder 588, Fax 659, D2 Nummer: 01728124175  
<http://www.adelshofen.de> e-mail: [gemeinde@adelshofen.de](mailto:gemeinde@adelshofen.de)  
Kein amtliches Bekanntmachungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsverordnung

## Evang.Luth. Pfarramt Adelshofen – Tauberscheckenbach - Tauberzell

### 1. Gottesdienste im November

Datum	Adelshofen	Tauberscheckenbach	Tauberzell
22.11. Ewigkeit	10.15 Uhr	-----	9.00 Uhr + KiGo
29.11. 1. Adv.	9.00 Uhr	10.15 Uhr + KiGo	10.15 Uhr + KiGo Prädikant Schwemmbauer

### 1. Kindergottesdienste:

In Tauberzell werden am Sonntag, 22.11.09, im Kindergottesdienst die Rollen für das Krippenspiel verteilt. Jedes Kind, das mitmachen will, soll bitte in den Kindergottesdienst kommen.  
In Adelshofen ist die nächste Krippenspielprobe am Samstag, 28.11., um 10.00 Uhr im Gemeindehaus.

### 2. Jungschar - Der nächste Termin steht fest!

Wir treffen uns das nächste Mal am Freitag, 27.11., wieder von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Tauberzell.

Vorankündigung:

Am 18.12.2009 um 17.00 Uhr möchten wir mit der Jungschar ein Adventsfenster auf dem Rothenburger Weihnachtsmarkt eröffnen. Wir hoffen, es können möglichst viele Kinder und auch einige Eltern dabei sein. Nähere Infos bekommen die Kinder in der nächsten Jungschar mit nach Hause.  
Bis bald, Simone & Evi

### 2.) Kirchengemeinde Großharbach

Am Samstag treffen sich um 10 Uhr alle Kinder zur Krippenspielprobe in der Großharbacher Kirche.

### 3.) Krippenspiel in Tauberscheckenbach

Alle Kinder, die Lust haben beim Krippenspiel mitzuspielen, treffen sich am Samstag, 21.11.09 um 13.30 Uhr im Pfarrhaus zur Rollenverteilung. Euer KiGo Team

### 4.) Weihnachtsfeier des VdK-Ortsverbandes Adelshofen

Am Samstag, dem 5. Dezember findet um 14.00 Uhr im Gasthaus Gundel in Ohrenbach die Weihnachtsfeier statt. Dazu laden wir unsere Mitglieder mit Angehörigen sehr herzlich ein  
Die Vorstandschaft



### 5.) FFW - Tauberscheckenbach

Das Reinigen der Kanaleinlaufschächte findet erst eine Woche später am Samstag, dem 28.11. um 13.00 Uhr statt.  
Döppert, Kommandant

### 6.) Seniorengruppe Großharbach

Zum Seniorennachmittag am Montag, dem 23. November um 13.30 Uhr ergeht herzliche Einladung. Ernst Schmidt aus Langensteinach referiert über den Glaubensweg. Auf Euer Kommen freuen sich Heidi Weiß und Gudrun Lutz.

### 7.) Obst- und Gartenbauverein Tauberszell - Weihnachtsmarkt 2009

Wir treffen uns am Dienstag, 01.12.2009 um 14.30 Uhr im Musikhäusle zum Herstellen der Kränze und Gestecke für den Weihnachtsmarkt. Wir freuen uns auf viele Helfer.

Wer Grünzeug zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte bei Susanne Eberlein (Tel. 941770). Wer kann am 06.12.2009 in der Weihnachtsbude helfen? Bitte ebenfalls bei Susanne melden.  
Sandra Baumann



### 8.) Landfrauen Adelshofen



Am Montag, dem 23. November um 20.00 Uhr findet im Gasthaus Gundel ein Bastelabend für Adventsdekoration mit Sibille Krämer statt. Bitte Immergrüne Zweige und Bastelsachen mitbringen.

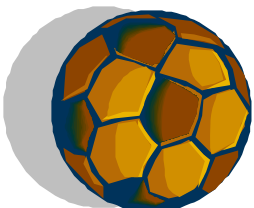
Abfahrt Weihnachtsmarkt Chiemsee Fraueninsel: 27.November 2009: Steinsfeld 06.40 Uhr, Rothenburg Bahnhof 06:45 Uhr

### 9.) TÜV bei Günter Wagner in Neustett

Am Dienstag, dem 1.12.2009 ist vormittags TÜV bei Günter Wagner in Neustett. Bitte Kfz-Scheine rechtzeitig abgeben.



### 10.) Spiele der Damen und Herren des SC Adelshofen



Die Damen treten am Samstag, 21.11.09 um 14.30 Uhr auswärts beim TSC Weissenbronn zum Nachholspiel an.

Die 1. Herrenmannschaft treten am Sonntag, 22.11.2009, um 14.30 Uhr ebenfalls auswärts beim Hohlacher SV an. Die Reserve spielt bereits um 12.30 Uhr. Der SCA würde sich über Ihre tatkräftige Unterstützung freuen.

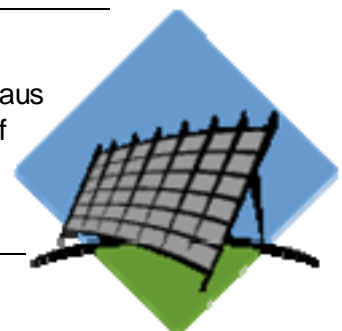
### 11.) SCA Wandergruppe

Die nächste Wanderung, eine Adventswanderung, findet am 29.November, 1.Advent, statt. Bitte bis 25. November anmelden. Tel. 499  
E.Wehnert

### 12.) Bürgerversammlung in Neustett

Am **Sonntag, dem 22. November 2009** findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Lang eine Bürgerversammlung statt. Thema: **Fotovoltaikanlagen** auf Feldern.

An alle interessierten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ergeht herzliche Einladung.



### 13.) BBV – Schwerpunktversammlungen „Milchproduktion“

Am Mittwoch, dem 2. Dezember 2009 finden zwei Schwerpunktversammlungen statt:

Um 13.30 Uhr im Evang. Bildungszentrum Hesselberg „Großer Saal“

Um 19.30 Uhr im Gasthaus „Bergwirt“ in Herrieden-Schernberg

Dr. Rudolf Schmidt, Referatsleiter „Milch“ beim Deutschen Bauernverband in Berlin spricht zum Thema: „Herausforderung Milchproduktion – Chancen ergreifen und nutzen.“

Alle Bäuerinnen und Bauern sowie die Landjugend sind herzlich eingeladen.

### 14.) BBV Versammlung in Herrieden-Schernberg

Am Mittwoch, 25. November 2009 spricht um 13.30 Uhr im Gasthaus Bergwirt in Herrieden-Schernberg Herr Steuerberater Dieter Roth über das Thema:

**„Besteuerung von Rentnern und Altenteilern – Aktuelles aus dem Steuerrecht.“**

Vertreter der BBV- Geschäftsstelle Ansbach geben auch Auskunft über die Sozialversicherungspflicht von Einnahmen aus den Fotovoltaikanlagen und anderen Nebeneinkünften.

### 15.) VLF- und BBV - Unternehmertag

Am Dienstag, dem 8.12.2009 findet von 9.00 bis 16.00 Uhr im Gasthaus Bergwirt in Herrieden-Schernberg ein Unternehmer-Tag statt.

Folgenden Themen werden behandelt:

**„Finanz- und Rohstoffmärkte in Krisenzeiten – Auswirkungen der Banken- und Finanzkrise auf den Agrarsektor.“**

Rentenbank, Frankfurt



Referent Jürgen Strobel, Landw.

**„Der Beitrag der Regionalbanken vor Ort zur Lösung der Kredit- und Finanzierungsproblematik“.**

Referenten Direktor Hermann Meckler, Raiffeisen-Volksbank-Gewerbebank Ansbach, Vertreter der Vereinigten Sparkassen Stadt- und Landkreis Ansbach

**„Möglichkeiten agrarpolitischen Handelns in Brüssel und Berlin für unsere Familien-betriebe“.**

Referent Direktor Matthias Borst, BBV München

**„Aktuelle politische Beschlüsse in Berlin (Koalitionsvertrag) und Brüssel – Konsequenzen für die Zukunft unserer Betriebe.“**

Referent Direktor Matthias Borts, BBV München

**„Abschlussbetrachtung“** Vorsitzender des VLF

### 16.) Kulinarische Themenwochenenden beim Ökologischen Weinbau Krämer in Auernhofen

19./20./21. November 2009 "Feine Essige und Öle vegetarisch in Szene gesetzt"

26./27./28. November 2009 "Rosen-Nacht"

Jeweils Donnerstag/Freitag/Samstag ab 18 Uhr. Um Reservierung wird gebeten.

Ökologischer Land & Weinbau Krämer

Lange Dorfstr. 24, 97215 Auernhofen, Tel.: 09848 - 96 84 5, Fax.: 09848 - 96 84 7

[info@kraemer-oeko-logisch.de](mailto:info@kraemer-oeko-logisch.de)

[www.kraemer-oeko-logisch.de](http://www.kraemer-oeko-logisch.de)



### 17.) Weinrestaurant Stahl ...Weihnachten liegt in der Luft...Fränkische Ente und mehr

Freitag, 4. Dezember 2009 „3-Gänge Menü rund um die Ente“, Beginn 19.30 Uhr.

Abgerundet wird dieser Abend von Thomas Koch – seine Spezialität sind humorvolle Weihnachtsgeschichten.

Kartenreservierung erforderlich.

Christian Stahl, Lange Dorfstraße 21, 07215 Auernhofen, Tel. 09848 96896, Fax 09848 96898 E-Mail: [mail@winzerhof-stahl.de](mailto:mail@winzerhof-stahl.de) Internet: [www.winzerhof-stahl.de](http://www.winzerhof-stahl.de)



### **18.) Volksbegehren „Für echten Nichtraucherchutz“**

Die Eintragungslisten liegen in der Zeit vom 19.11. bis 02.12.2009 in der Verwaltungsgemeinschaft in Rothenburg o.d.T. während der Dienstzeiten zur Eintragung (Unterschrift) auf. **Zusätzliche Eintragungsmöglichkeiten im Rathaus in Adelshofen:** Die Eintragungslisten liegen in Adelshofen im Rathaus zu folgenden Zeiten zur Unterschrifteneintragung aus:

Sonntag, 22.11. 2009 von 10.00 bis 12.00 Uhr, Sonntag, 29.11.2009 von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch, 25.11. 2009 von 19.00 bis 20.00 Uhr, Mittwoch, 02.12.2009 von 19.00 bis 20.00 Uhr;

### **19.) Jagdgenossenschaft Tauberscheckenbach - Rehessen**

Das Rehessen der Jagdgenossenschaft Tauberscheckenbach findet am Samstag, dem 21. 11. 2009, um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Alle Jagdgenossen mit Ehefrauen oder einer anderen Person sind herzlich eingeladen.  
Helmut Kühlwein, Jagdpächter

### **20.) Informationsabend der Ansbacher Gymnasien**

„Am Mittwoch, 13. Januar 2010 um 19.00 Uhr findet in der unteren Turnhalle des Platen-Gymnasiums, Karolinenstraße 32, der gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten, deren Kinder in die Jahrgangsstufe 5 eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen.“



## **Land- und forstwirtschaftliche Sozialversicherungsträger Franken und Oberbayern**

**Die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft  
Franken und Oberbayern informiert:**

### **Schnell kann es gehen ...**

Ab sofort kann´s glatt werden! Deshalb jetzt rechtzeitig Streugut besorgen

Wie schnell ein eigentlich gut geräumter und sauberer Weg zur Rutschbahn werden kann, hat das wiederholt auftretende Blitzeis heuer, aber auch schon in den vergangenen Jahren gezeigt. Eis- und Schnee kann in den Monaten zwischen Oktober und März/April jederzeit und auch völlig überraschend hereinbrechen. Mit Blick auf die gestiegenen Sturz- und Fall-Unfälle in der kalten Jahreszeit rät die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern: Besorgen Sie sich schon jetzt genügend Streugut sowie Schneeschaufeln und Schuhspikes. Bewahren Sie diese stets griffbereit im Eingangsbereich Ihres Wohnhauses auf, so dass Sie nicht erst über vereiste oder rutschige Flächen laufen müssen, um überhaupt zu ihrem Schneeräumgerät oder zum Streugut zu gelangen.

#### **Glätteisunfälle „verhageln“ die Unfallbilanz**

Die gute Nachricht vorweg: Die Zahl der Unfälle bei der Arbeit in der Landwirtschaft geht insgesamt zurück. Dank des allgemein gestiegenen Sicherheitsbewusstseins in der Landwirtschaft und der stetigen Präventionsarbeit der LBG-Sicherheitsberater in Kombination mit regelmäßigen Besichtigungen der landwirtschaftlichen Anwesen ist das allgemeine Sicherheitsniveau auf den landwirtschaftlichen Anwesen auf einem erfreulich hohen Stand.

„Im Dienstgebiet der LBG Franken und Oberbayern stürzen jährlich rund 4.500 Personen und verletzen sich dabei zum Teil schwer. Dies sind immerhin rund ein Viertel aller Unfälle. Einen hohen Anteil haben die witterungsbedingten Sturzunfälle in Folge von Schnee- und Eisglätte“, erläutert Reinhold Watzele, Leiter des Dienstleistungszentrums Prävention der Land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern.

Bei keinem dieser Unfälle spielte technisches Versagen eine Rolle. Das heißt, Menschen bringen sich selber aus Eile, Leichtsinn oder Selbstüberschätzung in gefährliche Situationen. Gerade Ältere können dann nicht mehr schnell genug reagieren, so dass sie Opfer eines Unfalls werden, der durch ein verantwortungsvolleres Verhalten leicht hätte verhindert werden können. Viele Sturzunfälle ziehen lebenslange Spätfolgen nach sich. Auch hier sind wiederum gerade ältere Menschen, bei denen sich der Heilungsprozess mitunter verzögert, betroffen. Das klassische Beispiel ist der Oberschenkelhalsbruch nach einem solchen „Ausrutscher“. Er mündet fast regelmäßig in die Pflegebedürftigkeit - mit weitreichenden Konsequenzen für die ganze Familie und das landwirtschaftliche Unternehmen.

### **Deshalb raten die LBG-Sicherheitsberater:**

#### **Sorgen Sie vor und gehen Sie schon beim ersten Wintereinbruch planvoll und rechtzeitig vor!**

Überlegen Sie, welche Wege auf Ihrem Hof wann und wie häufig benutzt werden, welche Wege zuerst schneefrei sein müssen und wer sie benutzen soll. Auf landwirtschaftlichen Anwesen müssen die benutzten Betriebswege und Hofflächen vor Arbeitsbeginn geräumt und gestreut werden – vor allem auch die Milchsammelstelle!

Verwenden Sie geeignetes Streumaterial, beispielsweise Splitt. Vergessen Sie nicht das Nachstreuen bei Tauwetter. Die Verwendung von Streusalz macht übrigens nur dann Sinn, wenn Sie nach dem Antauen erneut räumen, damit der Matsch nicht wieder anfriert. Räumen Sie den Schnee auf den Betriebswegen jedes Mal vollständig weg! Vermeiden Sie das Festfahren, denn hier entstehen später Eisplatten! Bedenken Sie auch, dass ausgebrachtes Streumaterial auf glatten, vereisten Wegen häufig beiseite gefahren wird, weil es dort nur schlecht haftet.

#### **Bewusst gehen – Unfälle vermeiden**

Gehen Sie bei einer Gefahr von glattem oder rutschigem Untergrund bewusst und passen Sie ihr Gehtempo den Witterungs- und Bodenverhältnissen an. Gutes Schuhwerk mit einer rutschfesten Profilsohle ist die „halbe Miete“. Wichtig ist, dass Sie einen sicheren Halt darin haben. Im Fachhandel gibt es außerdem Spikes, die Sie bei Bedarf an die Sohlen schnallen können.



#### **Ein Wort zu verschneiten Dachflächen**

Eine große Gefahr birgt das Räumen von Dachflächen. Betreten Sie schneebedeckte Dächer, wenn es überhaupt sein muss, keinesfalls ungesichert! Es besteht immer die Gefahr des Einstürzens oder des Abrutschens. Holen Sie sich lieber professionelle Hilfe oder arbeiten Sie von einem Hubarbeitskorb aus.

Weitere Informationen liefert unser Faltblatt „So kommen Sie gut durch den Winter“. Sie finden es auf unserer Homepage unter: <http://www.fob.lsv.de> (im Bereich Aktuelles).

### **Vorsicht beim Freischneiden von eingewachsenen Hochspannungsleitungen!**

Derzeit laufen die Arbeiten zum Freischneiden eingewachsener Hochspannungsleitungen an. Landwirte, die sich um eine solche Nebentätigkeit bei einem Netzbetreiber bewerben, sollten sich der großen Gefahr dieser Arbeit bewusst sein!

Unsachgemäß ausgeführt, können solche Tätigkeiten erhebliche Verletzungen zur Folge haben. Etwa dann, wenn Leitungen abreißen und elektrische Spannung dabei auf den Menschen überspringt. Neben den einschlägigen Vorschriften zur persönlichen Schutzausrüstung und einer persönlichen Eignung zum Fällen von Bäumen müssen weitere Voraussetzungen erfüllt sein. Die Sicherheitsberater Ihrer Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft raten:

- Problemfällungen wie das Freischneiden von Überlandleitungen erfordern ein besonders hohes Maß an Fachkenntnis. Nur ein eingespieltes Team von Seilwinden- und Motorsägenführer sollten sich an diese schwierige Arbeit machen. Nie darf gleichzeitig geschnitten und gezogen werden. Die Anweisung zum Ziehen gibt der Motorsägenführer.
- Der Motorsägenführer muss auch spezielle Schnitttechniken beherrschen. Dieses vorausgesetzte Wissen geht weit über den Inhalt eines ein- bis zweitägigen Motorsägenführerlehrgangs hinaus. Für Interessierte gibt es spezielle Lehrgänge, die sich mit den Inhalten einer Problemfällung befassen. Informationen hierzu bekommen Sie im Dienstleistungszentrum Prävention Ihrer Land- und forstwirtschaftlichen Berufs-genossenschaft Franken und Oberbayern unter der Telefonnummer: (0931) 80 04 – 22 sowie im Internet unter [www.fob.lsv.de](http://www.fob.lsv.de) im Bereich „Aktuelles“. Dort steht die Berufsgenossenschaftliche Information 887 „Ausästarbeiten in der Nähe von elektrischen Freileitungen“ zum kostenlosen Download zur Verfügung.

## **22.) Kindergarten Adelshofen - Bedarfsanmeldung**

Zur Planung des Bedarfs bitten wir alle Eltern, welche für das laufende Kindergartenjahr (Januar 2010 und März 2010) oder im neuen Kindergartenjahr (September 2010) einen Kindergartenplatz möchten, ihr Kind im Kindergarten Adelshofen voranzumelden.

Anmeldezeiten: **2.12.09 bis 3.12.09** von **13.30 – 15.00 Uhr** im Kindergarten Adelshofen  
M. Thorwarth, Kindergartenleitung

### **Nüsse**

Die Kinder des Kindergartens haben fleißig Nüsse gesammelt. Da wir diese nicht alle essen können, haben wir mit den Kindern zusammen beschlossen diese zu verkaufen. Vom Erlös möchten wir Spielmaterial anschaffen. Wenn Sie Interesse haben, melden sie sich doch unter Tel.: 1814 im Kindergarten.

Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens Adelshofen

## **23.) Rothenburger Weihnachtsmarkt – Musikverein Großharbach**

Der Musikverein Großharbach spielt in kleiner Besetzung auf dem Rothenburger Weihnachtsmarkt am 1., 6., 12. und 18. Dezember jeweils um 17.30 Uhr.

**24.) Dienststunden:** Sonntag, 22.11. von 11.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 336 oder 588, Fax 659, D2 Nummer: 01728124175, privat 09865/94991